

Produktdatenblatt

Raumtemperaturhärtender, hochtemperaturbeständiger Korrosionsschutz für Leichtmetalle. NA110

Das Beschichtungsmaterial erzeugt eine mechanisch widerstandsfähige Beschichtung mit hohem Haftungsvermögen auf Leichtmetallen. Das Oberflächensystem erzeugt matte Überzüge mit guter Abriebfestigkeit, sowie gute Beständigkeit gegenüber hohen Temperaturen (bis 450°C) und korrosiven Medien, wie z.B. sauren und basischen Kondensaten.



Wirkmechanismus:



Haupteinsatzgebiet:

Korrosionsschutz von Leichtmetallen

Materialbasis: Anorganisch-organisches 2K-Hybridsystem, lösemittelbasierend.
Farbe: Ausgehärtet beige-matt
pH-Wert: < 7 , leicht sauer

Gebindegrößen:

5-L-PE-Kanister 5 kg
Weitere Gebinde auf Anfrage

Lagerung:

Mindestens 6 Monate bei 5°C bis 20°C in fest verschlossenen Originalgebinden. Vor Frost und höheren Temperaturen schützen. Bei Überschreitung der Lagerdauer ist das Material erneut zu prüfen. Einmal geöffnete Gebinde luftdicht verschließen. Innerhalb der Lagerräume für eine ausreichende Durchlüftung sorgen.

Zubereitung: Zusammenfügen der Einzelkomponenten nach Aufrühren oder Schütteln im Mischungsverhältnis A : B = 30 : 1. Für Details siehe separate Gebrauchsanweisung.

Verarbeitung:

In der Regel durch Sprühen oder Tauchen. Details siehe separate Gebrauchsanweisung.

Verarbeitungstemperaturen:

Luft- und Objekttemperatur 5°C bis 35°C. Hiervon abweichende, äußere Bedingungen können die Aushärtungsdauer beeinflussen. Trocknung innerhalb von max. 24 h. Chemisch belastbar nach ca. 1 Woche.

Verbrauch:

Der Verbrauch ist abhängig von der Oberflächenrauigkeit und dem Applikationsverfahren.

Schutzmaßnahmen:

Bei der Verarbeitung sind die Hinweise und die Sicherheitsratschläge auf dem Gebinde zu beachten sowie die jeweiligen Unfallverhütungsvorschriften der zuständigen Berufsgenossenschaften. Nähere Angaben siehe Sicherheitsdatenblatt.

Werkzeugreinigung:

Mit Verdünnung und einem Tuch reinigen.

Nachbesserungen und Neubeschichtung:

Mechanisch durch Abschleifen, bzw. durch Einlagern in ein Bad aus Kalilauge und 2-Propanol.

Entsorgung:

Materialreste entsprechend den gesetzlichen Vorschriften für Farben und Lacken entsorgen.

Technische Daten:

Salzsprühnebel (DIN EN ISO 9227 NSS):	1000h
CASS (DIN EN ISO 9227 CASS):	240h
Filiformkorrosion (DIN EN 3665):	i.O., keine Unterwanderung
Bewitterung (DIN EN ISO 4892-3: 4h UV-B 60°C ; 4h Wasserkondensation 50°C):	500h
Klimawechsel DBL 7906: 15 min 23°C; 4h -30°C; 15 min 23°C; 4h 80°C; 30 min 40°C 98% rel Luftf.)	5 Zyklen
Säure/Laugenbeständigkeit:	pH 1 bis pH 11
Bleistifthärte:	HB
Tabertest (CS10 F Rolle;1000 Umdrehungen):	8 mg
Temperaturbeständigkeit:	Dauerhaft bis 450°C

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Da Anwendung und Verarbeitung außerhalb unseres Einflusses liegen, kann aus dem Inhalt des technischen Merkblattes keine Haftung des Herstellers abgeleitet werden. Es gelten in jedem Fall unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Im Falle einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

Stand 04/09